



Tages-Anzeiger  
8021 Zürich  
044/ 248 44 11  
www.tagesanzeiger.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 162'894  
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 531.030  
Abo-Nr.: 3001498  
Seite: 21  
Fläche: 12'475 mm<sup>2</sup>

Print

## Die 165 Dadaisten (21)

### Dr. Hans Huber

Hätte er Dadaisten verstecken müssen, sein Name wäre ihm dabei sicher eine Hilfe gewesen: Hans Hubers gab es Anfang des 20. Jahrhunderts wie Psychiater in einem Sanatorium. Doch Huber, von 1913 bis 1947 ärztlicher Leiter im Sanatorium Kilchberg, hatte nichts zu verstecken. Zwischen 1916 und 1918 war die Institution ein Refugium der Dadaisten. Die Dadaisten waren Hubers Gäste, nicht zu verwechseln mit «normalen» Patienten. Über Huber (1889-1963) ist nicht allzu viel bekannt. «Dr. Huber aus Kilchberg war unser Freund», schreibt Hans Richter in seinen Dada-Profilen. Albert Ehrenstein, Elisabeth Bergner und er hätten wochenlang bei ihm gewohnt, «wir dichteten, ruderten und malten». Alleine mit Hubers Interesse an Dada war die Gastfreundschaft nicht zu begründen, Huber hat die Dada-Veranstaltungen laut Richter selten besucht. Aber da war eben diese Elisabeth Bergner, «kaum zwanzig Jahre alt und am Schauspielhaus». (Rainer Maria Rilke beschrieb sie als «unbegreiflich schön»). Und diese Frau Bergner, so Richter, «sorgte für jene Beunruhigung, ohne die auch der freundlichste Irrenarzt uns kaum so lange festgehalten hätte». (bra)

[dada100.tagesanzeiger.ch](http://dada100.tagesanzeiger.ch)

